

55 11110



DVD
VIDEO

Didaktische FWU-DVD

Jesu Geburt

Das Medieninstitut
der Länder



Zur Bedienung

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung (DVD-Player) oder der Maus (Computer) können Sie Menüpunkte und Buttons ansteuern und mit der OK-Taste bzw. Mausklick starten.

- „Hauptmenü“ führt zurück zum Hauptmenü.
- „zurück“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.
- Mit den Buttons „>“ und „<“ können Sie zwischen den Bildern vor- und zurückblättern.

Um das Arbeitsmaterial zu sichten / auszudrucken, legen Sie die DVD in das Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen den Ordner „material“. Die Datei „Inhaltsverzeichnis“ öffnet die Startseite.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen Maria als ein Beispiel für einen Menschen kennen, der grenzenloses Vertrauen zu Gott hat,
- erkennen, dass Jesus von dem Engel Gottes angekündigt wird, also von Gott selber geschickt wird,
- erkennen, dass Gott mit der Geburt im Stall zeigen will, dass er seinen Sohn zuallererst den Armen und Verachteten zeigt,
- begleiten den Weihnachtsweg der Hirten (Lk 2,1-20),
- kennen und gestalten Szenen der Weihnachtsgeschichte aus der Sicht der Hirten,
- erfahren die zentrale Weihnachtsbotschaft: „Fürchtet euch nicht. Gott kommt zu euch!“,
- begleiten die Weisen auf ihrem Weg nach Bethlehem (Mt 2,1-12),
- sollen ein Bewusstsein dafür entwickeln, dass Sterne seit jeher die Menschen begleiten und Einfluss auf das Leben auf Erden haben,
- erkennen, dass im Schenken und Beschenktwerden die Freude über Gottes Geschenk zum Ausdruck kommen kann,
- wissen, die Symbole verschiedener Weihnachtsmotive zu deuten.

Jesu Geburt

Jesu Geburt

Film 8 min

Sequenzen

Verkündigung der Engel	2:10 min
Geburt in Bethlehem	1:30 min
Hirten an der Krippe	2:00 min
Sterndeuter aus fernen Ländern	2:10 min

Bilder aus dem Film

15 Bilder

Israel zur Zeit Jesu

Grafik

Arbeitsmaterial



Zum Inhalt

Film „Jesu Geburt (8 min)“

Maria ist erstaunt über die Botschaft, die ihr der Engel Gabriel bringt: Sie soll Jesus, den Sohn Gottes zur Welt bringen. Sie vertraut Gott und lässt sich darauf ein. In der Schwangerschaft muss Maria mit ihrem Mann Josef nach Bethlehem reisen, um sich in Steuerlisten einzutragen – eine lange und beschwerliche Reise. Dort angekommen finden sie außer einem Stall keinen Platz für die Geburt, und das neugeborene Kind muss in einer Futterkrippe schlafen. Die Hirten

staunen nicht schlecht, dass auch der vom Engel verkündete König in ärmlichsten Verhältnissen zur Welt kommt. Schließlich beobachten Sterndeuter aus fernen Ländern einen besonderen Stern, der sie an die Krippe Jesu führt.

Verkündigung der Engel (Sequenz 2:10 min)

Die Engel haben eine besondere Bedeutung in der Weihnachtsgeschichte: Sie bringen die Botschaft Gottes zu den Menschen. Maria erfährt vom Engel Gabriel, dass sie einen Sohn bekommt, der die Welt retten wird. Und auch Josef



erscheint im Traum ein Engel, der ihm von der bevorstehenden Geburt Jesu erzählt.

Geburt in Bethlehem (Sequenz 1:30 min)

Maria und Josef machen sich auf die lange Reise von Nazareth nach Bethlehem. Dort sollen sie sich in Steuerlisten eintragen lassen, wie es der Kaiser befohlen hat. Dort angekommen spürt Maria, dass die Geburt kurz bevor steht. Da in Bethlehem alle Zimmer belegt sind, finden die beiden lediglich in einem Stall einen Platz. Dort kommt Jesus zur Welt.

Hirten an der Krippe (Sequenz 2:00 min)

Die Hirten auf dem Feld erfahren ebenso von einem Engel, dass ihnen ein König geboren ist. Plötzlich ist der Himmel

voll von Engeln, die Gott loben und jubeln. Selbst aus ärmlichen Verhältnissen stammend, finden sie das Kind in Windeln gewickelt in einer Krippe. Auf dem Weg zurück danken sie Gott.



Sterndeuter aus fernen Ländern (Sequenz 2:10 min)

Selbst aus fernen Ländern kommen die Menschen, um dem Neugeborenen zu huldigen. Drei Sterndeuter haben am Himmel einen ganz besonderen Stern entdeckt und als sie diesem folgen, führt

er sie nach langer Reise direkt zu dem Stall. Jesus wird von den Sterndeutern königlich beschenkt, denn die Männer wissen: Jesus ist der König, den Gott zu den Menschen schickt.



Bilder aus dem Film (15 Bilder)

Die Bildergalerie beinhaltet 15 Bilder, die die Grundlage des animierten Films darstellen. Zwölf der farbigen Zeichnungen finden sich im Arbeitsmaterial auch als Schwarzweiß-Skizzen.



Israel zur Zeit Jesu (Grafik)

Diese Karte stellt in vereinfachter, kindgerechter Weise Israel zur Zeit Jesu dar. Im Zentrum stehen die Orte Jerusalem, Nazareth und Bethlehem. Im Unterricht kann die Karte unter anderem auch verwendet werden, um den langen und beschwerlichen Weg Marias und Josefs von Nazareth nach Bethlehem aufzuzeigen.

Interaktion (Jesu Geburt)

Im Stil eines Memoryspiels finden die Schüler/-innen in dieser Interaktion per Mausclick die passenden Paare. Wenn sie diese Aufgabe erfolgreich bearbeitet haben, gelangen sie zum zweiten Spiel. Dort bringen sie die Bilder in die richtige Reihenfolge und sehen sich im gleichen Zuge die zugehörigen Filmsequenzen an.

Kommentar zu den Arbeitsblättern

Zur Erarbeitung der Lerninhalte und um differenzierte Schwerpunkte im Unterricht setzen zu können, wird der Film durch Arbeitsmaterial, Bilder, eine Karte und eine Interaktion ergänzt. Die Arbeitsblätter zum Film gibt es meist in zwei verschiedenen Schwierigkeitsstufen, sowohl um das Leistungsspektrum von der Vorschule und der 1. bis zur 4. Jahrgangsstufe abzudecken, als auch um Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf Arbeitsmaterial in angemessenem Schwierigkeitsniveau zu bieten. Zudem ist im Unterricht eine Differenzierung je nach Leistungsstand durch das gezielte Einsetzen oder auch Weglassen einzelner Aufgaben möglich. Den einzelnen Filmsequenzen sind jeweils Unterrichtseinheiten mit entsprechenden Arbeitsblättern zugeordnet.

Verkündigung der Engel

Um Gott zu erfahren, braucht es Vertrauen, Glaube und Hingabe. Das zeigt Lukas exemplarisch zunächst an Maria. Als sie die Nachricht des Boten vernimmt, ist ihre Freude sehr groß: Gott hat sie ausgewählt, um seinen Sohn zu empfangen. Sie glaube der Botschaft, lobt und preist Gott und stellt sich – ihm vertrauend –

ihren zukünftigen Aufgaben.

Diese Unterrichtssequenz spricht besonders Vorschulkinder und Schüler/-innen aus den ersten beiden Jahrgangsstufen an. Auch sie können meist noch grenzenlos vertrauen und diese Erzählung kann zur Stärkung des Glaubens beitragen. Dabei gilt es zu vermitteln, dass Engel „Boten Gottes“ sind und keine eigenen zauberischen Fähigkeiten besitzen. Sie haben immer eine Aufgabe und können sich in verschiedensten Realitäten zeigen (im Traum, in einem Bild, in der Musik, im Menschen ...). Gott bedient sich Engel, wenn ein Kontakt zwischen göttlicher und irdischer Welt hergestellt werden soll.



Geburt in Bethlehem

In dieser Unterrichtssequenz geht es hauptsächlich um geschichtliche und geographische Zusammenhänge: Hier können den Schüler/-innen Landkarten angeboten werden, um das Geschehen besser zu verorten. Von einer zu starken

Historisierung wird aber abgeraten. Zur Zeit Jesu beherrschten die Römer den gesamten Mittelmeerraum. Das jüdische Volk litt schon lange unter der Fremdherrschaft, obwohl es lange Zeit seine eigene Souveränität behalten konnte. Neben dem römischen Kaiser Augustus (63 v. Chr. bis 14 n. Chr.) gab es demnach auch den jüdischen König Herodes (20 v. Chr. bis 39 n. Chr.). Das Volk Israel sehnte sich nach dem Retter, dem Messias, der in den alten Schriften schon lange angekündigt war. In dieser Zeit fanden, historisch belegt, Volkszählungen statt, denn der römische Kaiser benötigte Geld, um seine Truppen zu finanzieren.

In den Aufzeichnungen römischer Geschichtsschreiber wie Tacitus, Flavius Josephus, Sueton u. a. ist von „Jesus von Nazareth, der Christus genannt wurde“ die Rede.

Matthäus und Lukas schreiben ihre Weihnachtsevangelien im Rückblick auf Ostern und in Bezug zum Alten Testament. Es sind Vermutungen, wie es wohl



gewesen sein könnte – anders als die frohe Botschaft aller vier Evangelisten über Leben, Wirken, Tod und Auferstehung Jesu, die die Erfahrungen der Menschen mit der Person und der Botschaft Jesu darstellen.

Damit Jesus der in den alten heiligen Schriften angekündigte Messias sein konnte, musste er in Zusammenhang mit Bethlehem gebracht werden. Bethlehem war auch die Stadt des Königs David, Jesus musste in seine Nachfolge gestellt werden. So finden wir im Alten Testament z. B.: „Und du Bethlehem, Land Juda, bist keinesfalls die geringste unter den Führern Judas. Denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der mein Volk Israel weiden wird.“

Hirten an der Krippe

Glaube und Vertrauen weisen auch die Hirten aus. Überwältigt von den Heerschaaren Gottes spüren sie, dass ihre Chance in diesem Kind liegt, das es zu suchen gilt. Als sie es betrachten, werden auch sie von großer Freude erfüllt und loben Gott ebenfalls. Dies stellt eine Hoffnungsbotschaft an alle dar: Gott schaut auf die Armen, auf die Kleinen. Zu ihnen kommt Gott als erstes. Der erwartete Messias, der Retter, kommt zum einfachen Volk, zu den verachteten



Randgruppen (Hirten konnten z. B. die Sabbatgebote nicht einhalten, da sie sich täglich um ihre Tiere kümmern mussten). Im Laufe des Lebens machen Schülerinnen und Schüler immer wieder die Erfahrung, dass das Leben mitunter ungerecht ist. In der Menschwerdung Gottes als kleiner Säugling, der als erstes zu den Ärmsten kommt, erfahren die Schüler Trost, Ausgleich und Unterstützung. Gott schenkt sich uns Menschen; darum beschenken auch wir uns an Weihnachten. Dies gilt es, den Schülern mitzugeben.

Sterndeuter aus fernen Ländern

Glaube und Hingabe lässt uns auch Matthäus in seiner Erzählung erleben: Weise, reiche Männer aus Ländern des Ostens (heute Irak) machen sich auf den langen Weg, das Kind zu sehen. Möglicherweise waren sie auch Priester, was man daraus herleiten kann, dass sie niederfallen und das Kind anbeten. In jedem Fall waren es Menschen, die

begriffen hatten, dass Gott uns seinen Sohn geschenkt hat. Sie folgen einem neuen Stern am Himmel, der die Geburt eines neuen Herrschers verkündet. Er führt sie in das Land der Juden nach Bethlehem.

Als sie das Kind erblicken, erkennen sie in ihm den neuen Friedenskönig für alle Völker der Erde. Sie zweifeln nicht, fallen vor ihm nieder und beten es an. Als Ausdruck ihrer Hingabe und Huldigung übergeben sie ihm drei königliche Geschenke: Gold (Zeichen für königliche Macht), Weihrauch (Zeichen für das Göttliche, denn Rauch verbindet Himmel und Erde; dadurch weisen die Sterndeuter Jesus auch als den Priester Gottes aus) und Myrrhe (Zeichen für Heilung; Jesus schenkt Leben in Fülle). Die Zahl 3 bezeichnet häufig eine göttliche Konstellation, in unserem Fall die Göttlichkeit Jesu (Heilige Dreifaltigkeit).

Die wenig königlichen Umstände schrecken die Sterndeuter in keinsten Weise ab. Die einfache Umgebung ist nötig, damit sich jeder traut, sich diesem König zu nähern, egal in welcher finanziellen und machtpolitischen Situation er sich befindet. Dann machen sich die Sterndeuter auf, die frohe Botschaft in der Welt zu verbreiten: Christus soll der Welt Rettung und Frieden bringen.

Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial stehen Ihnen im ROM-Teil Hinweise zur Verwendung im Unterricht, Arbeitsblätter und ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Die Arbeitsblätter liegen sowohl als PDF- als auch als Word-Dateien vor:

- Die **PDF-Dateien** können ausgedruckt werden.
- Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter „Jesu Geburt“	1.1 Der Engel bei Maria (leicht) 1.2 Der Engel bei Maria mit Lösung 2.1 Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem (leicht) 2.2 Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem mit Lösung 3 Geburtsanzeige (leicht) 4.1 Der Hirte und seine Schafe leicht 4.2 So leben Hirten mit Lösung 5.1 Der Engel bei den Hirten (leicht) 5.2 Engelschor 6 Jesus – Gottes Sohn 7 Erkennst du die Sternbilder? 8 Wortkarten 9 Warum schenken wir? mit Lösung 10 Kostbare Geschenke mit Lösung 11 Krippenfiguren
Bilder / Grafiken / Skizzen	15 Bilder aus dem Film 5 Grafiken 12 Skizzen als Malvorlagen
Filmtext	zum Film „Jesu Geburt“
Interaktion	Geburt Jesu (exe und swf)
Programmstruktur	Didaktische FWU-DVD
Weitere Medien	Info zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	zur DVD „Jesu Geburt“

Programmstruktur



Produktionsangaben

Jesu Geburt (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2014

DVD-Authoring und Design

TV Werk München

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2014

Konzept und Redaktion

Franziska Angerer

Zeichnungen

Dieter Konsek

Arbeitsmaterial

Regina Langfeldt

Kristin Kalleder

Interaktion

Pmedien

Bilder

Fotolia.com: © unpict, © @nt, © Anja Kaiser,
© Sebastiano Fancellu, © marilyn barbone,
© Ruslan Olin-chuk, © virtua73,
© Gabriele Rohde, © NRoytman Photography,
© Peter Kirschner
© FWU Institut für Film und Bild

Produktionsangaben zum Film „Jesu Geburt“

Produktion

Connimago GmbH

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild

Redaktion FWU

Franziska Angerer

Kamera, Schnitt und Regie

Gerald von Velasco

Zeichnungen

Dieter Konsek

Musik

Roman A. Fink und Mitja M. Grzonka

Sprecherin

Kathrin Simon

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2014

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3

D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

46 11110

Jesu Geburt

Weihnachten ist ein zentrales Fest im Leben von christlichen Kindern. Doch was wird da eigentlich gefeiert? Diese Produktion ermöglicht den Kindern mittels der verfilmten Bilder des Künstlers Dieter Konsek, die Bibelgeschichten rund um die Geburt Jesu zu erleben. Jesus, der in ärmlichsten Verhältnissen, in einer Futterkrippe zur Welt kommt, bringt für uns eine Botschaft mit in die Welt.

Der Film und die Arbeitsblätter können in der Vorschule sowie in der Grund- und Förderschule eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf sind Arbeitsblätter mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße vorhanden.

Erscheinungsjahr:	2014	Arbeitsblätter:	11
Laufzeit:	8 min	Interaktion:	1
Filme:	1	Adressaten:	Vorschule, Allgemeinbildende Schulen (Klasse 1-4), Förderschulen, Grundschulen mit dem Schulprofil Inklusion oder integrative Schulmodelle
Sequenzen:	4		
Bilder:	15		
Sprache:	Deutsch		
DVD-ROM-Teil:	Unterrichtsmaterialien		

Schlagwörter:

Bibel, Neues Testament, Gott, Jesus, Maria, Josef, Jesu Geburt, Weihnachten, Verkündigung, Engel, Hirten, Sterndeuter, Weise aus dem Morgenland

Systematik:

Grundschule › Religion › Bibel

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
82031 Grünwald
Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-240
info@fwu.de
www.fwu.de

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG

GEMAFREI



46 11110 010

www.fwu-shop.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

